

für eine Globale Kommunion - for a Global Communion - en favor de una Comunción global

Die **ZIVILISATION** prägt Gesellschaftssysteme, die am Krieg gegen die Natur, die Frau, den Schwachen - zuletzt am Krieg gegen alle und alles sterben.

Die jüngsten Massaker in Mumbai (Dez. 2008) sind nur ein schwaches Abbild der sozialen Situation in der Welt. Ganz egal welchen Geheimdienst diesmal die Sache durchgezogen hat - es kommt einer echten Katastrophe gleich, dass im Laufe der Geschichte gerade in Indien trotz seines spirituellen Erbes das allgemeine Wissen um die Vorrangstellung des Bewusstseins größtenteils verloren gegangen ist. Zur Lösung der Weltprobleme ist ein Wieder-Anknüpfen an den Wurzeln der Indigenen Weisheit aller Erdteile unerlässlich. Viele der uralten Traditionen waren wesentlich zukunftsreicher als die gefühlkalte Tradition des sogenannten Fortschritts. Man braucht sich nur die Ergebnisse dieses Fortschritts unvoreingenommen anzuschauen, wie er seit Jahrtausenden von Einseitigkeit der Macht, Vorherrschaft, materiellen Reichtums vorangetrieben, zu sozial-ökologischem Niedergang führt, zu Zerfall, wohin wir nur blicken. Die tiefgreifende Arbeit all jener Wissenschaftler, die sich um eine konstruktive Kritik an der Scheinheiligkeit des vorherrschenden Weltbilds bemühen, verdient breite Anerkennung, denn sie ist für einen Neuanfang Grund legend. Mehr und mehr Menschen lassen den erniedrigenden Konkurrenzkampf in der Marktarena hinter sich und knüpfen schrittweise geistig schon wieder an dem gemeinsamen Fundament einer ausgewogenen Gerechtigkeit im öko-sozialen Raum an. Von hier erwächst Hoffnung - niemals von Waffen oder anderen Wahnvorstellungen über Sicherheit.

Paradigmenwechsel: Humanisierung

- Die Sonne dreht sich um die Erde?

Wir wissen, welche Widerstände überwunden werden mussten, bis exakt das Gegenteil allgemein akzeptiert wurde: die Erde dreht sich um die Sonne.

Heute

- Wirtschaftswachstum schafft allgemeines Wohlergehen?

Heute erleben wir erneut, welche Widerstände sich der Erkenntnis entgegen stellen, dass genau das Gegenteil der Fall ist: andauerndes Wirtschaftswachstum gefährdet allgemeines Wohlergehen.

CIVILISATION shapes social systems which are dying because of war against nature, women, the weak - finally against all and everything.

The late massacres in Mumbai (Dec. 2008) only are a blind mirror image of the world's social situation. No matter whose secret service did it this time - it really is a catastrophe that in the run of history especially in India in spite of its spiritual heritage the general understanding of the primacy of consciousness to a vast extent has been lost. To solve the world's problems it is inevitable to re-connect to the roots of Indigenous Wisdom from all over the planet. Many of the age-old traditions have been far more seminal than the insensitive tradition of so called progress. Just have an open view at the results of this progress which since thousands of years is being driven by one-sidedness of power, supremacy, material wealth: socio-ecological decline, disintegration wherever we look. The deeply digging work of those scientists whose subject is a critique to the hypocrisy of the currently predominant world-view deserves to be acknowledged widely as it lays ground for a general recommencement. More and more people leave the humiliating rat-race in the arena of the markets behind and re-connect mentally again to the common ground of a well balanced justice within the eco-social realm. From there comes hope - never from weaponry or other illusions about security.

Paradigm shift: Humanisation

- The sun is spinning around planet Earth?

We know about the resistance which had to be overcome until exactly the contrary commonly became acknowledged: the earth is spinning around the sun.

Today

- Economic growth entails general well-being?

Today we again experience the resistance which opposes the realization that ongoing economic growth on the contrary is putting general well-being at risk.

La **CIVILIZACIÓN** es sinónimo de sistemas sociales que se están muriendo por causa de la guerra en contra de la naturaleza, de la mujer, de los débiles; finalmente, en contra de todos y de todo.

Las últimas masacres ocurridas en Mumbai, durante diciembre de 2008 no hacen más que reflejar la situación social del mundo. No importa cual servicio secreto ha actuado esta vez - es una gran tragedia que a lo largo de la historia se haya ido perdiendo en gran parte el conocimiento general sobre la supremacía de la conciencia, y precisamente en la India pese a su herencia espiritual. Para resolver los problemas mundiales, es imprescindible retomar las raíces de la sabiduría indígena de todos los continentes. Muchas de las tradiciones antiguas eran profundamente más prometedoras que la insensible tradición del llamado progreso. Sólo hay que observar imparcialmente los resultados de este progreso, cómo, impulsado desde hace siglos por la unilateralidad del poder, la hegemonía, las riquezas materiales, este progreso nos conduce a la decadencia social y ecológica, a la destrucción allí donde miremos. Los estudios profundos de científicos esforzados por elaborar una crítica constructiva de la hipocresía de la imagen del mundo imperante, merecen un reconocimiento general porque son fundamentales para generar un nuevo punto de partida. Cada vez más personas abandonan la humillante lucha competitiva en la arena mercantil y vuelven a conectarse espiritualmente con los fundamentos comunes de una justicia equilibrada en un espacio ecológico y social. Esto es lo que despierta la esperanza - y no las armas ni otras ilusiones acerca de la seguridad.

Cambio del paradigma: Humanización

- ¿El sol gira alrededor de la Tierra?

Sabemos qué obstáculos tuvieron que superarse hasta lograr una aceptación generalizada de todo lo contrario: la Tierra gira alrededor del sol.

Hoy día

- ¿El crecimiento económico genera prosperidad universal?

Actualmente estamos reviviendo los obstáculos que dificultan el reconocimiento de que se trata, precisamente, de todo lo contrario: el crecimiento económico constante pone en peligro la prosperidad universal.



Humanisieren statt Zivilisieren - Humanisation instead of Civilisation - La humanización en lugar de la civilización

für eine Globale Kommunion - for a Global Communion - en favor de una Comunción global

- Frieden durch Krieg?

Tausendjährige Verhaltensprägungen durch kriegerische Denkweisen stehen noch immer der simplen Erkenntnis im Wege, dass Frieden allein die Folge von Gerechtigkeit ist.

Das Gleichgewicht der Gerechtigkeit könnte einfach erreicht werden, doch stehen noch zu viele Vorrechte und Begünstigungen einem gewaltlosen Vorgehen entgegen.

Wieviel mehr Leid wollen wir noch durchmachen, ehe wir beginnen, das einfache Gespräch für Problemlösungen zu bevorzugen, die uns allen gleichermaßen zu Gute kämen?

- Seit tausenden von Jahren prägen patriarchale Zivilisationen die Lebensweisen durch Herrschaft.

- Von daher dulden viele Kulturen noch immer offene und versteckte Formen von Frauenfeindlichkeit, Sklaverei und Gewalt.

- Im Laufe der Geschichte wurde die Industrialisierung durch Raub an Natur und den eingeborenen Völkern bezahlt.

- Die Vorherrschaft der gegenwärtigen Weltmächte beruht auf Ungerechtigkeit und Verbrechen.

- Im himmelschreienden Gegensatz zu menschenfreundlichen Versprechungen wird die Welt durch politische Scheinheiligkeit herabgewirtschaftet.

- Jedwede Denkungsart, die soziale Ungleichheit fördert, ist ungeeignet zur Erhaltung gestaltender Gleichgewichte.

- Der allgegenwärtige Verfall des Lebens und das Schwinden der Zukunftsperspektiven sind alles andere als natürlich, sie sind Mensch gemacht.

- Allgemeines Wohlergehen beruht auf schöpferischen Beziehungen, auf einem empfindsamen Zusammen-Sein.

- Wahre Befriedigung, zuverlässige Sicherheit, beständiger Frieden und verbreitetes Gedeihen können nur innerhalb von gesunden sozialen Räumen gefunden werden - niemals durch Krieg oder auf Kosten anderer.

- Zusammenarbeit, gegenseitiges Verständnis, erfindungsreiche Beweglichkeit und einfühlende Achtsamkeit prägen eine eigentlich menschliche Lebensweise.

Die Globale Kommunion der Menschheit

- verbannt Gewalt und nutzt den Dialog. Konflikte werden schnell gelöst, da die Menschen ein allgemeines Verstehen und Schätzen von Versöhnung und Ausgleich fördern. Dieses wahrhaft menschlich Sein zieht friedfertige Übereinstimmung wie auch dauerhafte Lösungen nach sich.

Friedfertigkeit & Globale Geselligkeit

<http://emanzipationhumanum.de/emanzhumde.html>

- Peace by war?

Millennia of behaviour conditioning by warfare mentality still oppose the simple realization that peace is a sole consequence of justice.

The balance of justice easily could be achieved, however too many privileges still oppose the non-violent approach.

How much more suffering do we need until we start to prefer simple dialogue for problem solvings which would benefit all of us equally?

- Since thousands of years patriarchal civilizations shape the way of life by domination.

- That is why many cultures still tolerate open or hidden forms of misogyny, slavery and violence.

- In the run of history industrialization has been paid by goods stolen from Nature and Indigenous People.

- Supremacy of current world powers therefor is based on injustice and crime.

- In blatant contrast to humanitarian promises the world is being downgraded by political hypocrisy.

- Any mentality which promotes social inequality is incapable of maintaining creative balances.

- General decline of Life and the narrowing of future perspectives are not at all natural, they are man-made.

- Common well-being depends on creative relations, on a sensitive togetherness.

- Real satisfaction, safe security, enduring peace and spreading prosperity may be found in healthy social environments only - never by war or at the cost of others.

- Joint co-operation, mutual understanding, creative flexibility and empathic mindfulness shape a genuine humane way of life.

The Global Communion of Humanity

- bans violence and uses dialogue. Every conflict is being solved fast as people support a common understanding and appreciation of reconciliation and compensation. This truthful humanization entails peaceful concordance as well as sustainable solutions.

Peaceableness & Global Conviviality

<http://emanzipationhumanum.de/emanzhumen.html>

-¿Paz mediante la guerra?

Miles de años de comportamiento condicionado por un pensamiento bélico entorpecen aún la sencilla conclusión de que la paz es, únicamente, consecuencia de la justicia.

El equilibrio de la justicia podría ser alcanzada fácilmente, pero existen todavía demasiados privilegios y favores que obstaculizan un avance pacífico.

¿Cuánto tendremos aún que sufrir hasta que empecemos a decantarnos por el simple diálogo a la hora de resolver conflictos, lo que nos beneficiaría a todos por igual?

- Desde hace miles de años, las civilizaciones patriarcales han forjado un modo de vida basado en la dominación.

- Por eso muchas culturas aún toleran formas abiertas o encubiertas de misoginia, esclavitud y violencia.

- A lo largo de la historia la industrialización ha sido pagada con bienes robados de la Naturaleza y los Pueblos Indígenas.

- Así la supremacía de los poderes dominantes del mundo contemporáneo está basada en la injusticia y el crimen.

- En flagrante contradicción con las promesas humanitarias, la hipocresía política está degradando al mundo.

- Cualquier mentalidad que promueva la desigualdad social es incapaz de mantener balances creativos.

- El deterioro general de la Vida y la reducción de perspectivas para el futuro no son para nada naturales, son obra del hombre.

- El bienestar general depende de relaciones creativas, en un compañerismo sensible.

- La verdadera satisfacción, la seguridad inócua, la paz duradera y la prosperidad extendida pueden ser encontradas únicamente en entornos sociales saludables, nunca a través de la guerra o en detrimento de otros.

- La cooperación común, el entendimiento mutuo, una flexibilidad creativa y una atención empática forjan un modo de la vida realmente humano.

La Comunción Global de la Humanidad

- destierra la violencia y utiliza el dialogo. Los conflictos se solucionan rápidamente porque la gente lleva adelante una comprensión y apreciación común de la reconciliación y la compensación. Esta humanización verdadera implica una convivencia pacífica y también soluciones sustentables.

Paz y Convivencia Global

<http://emanzipationhumanum.de/emanzhumes.html>